

# Kunstvolles und Ausgefallenes



## Monster&Drama

Dramatisch, opulent, üppig: Die Sträuße und Gestecke von Cati Soldani und Andrea Kipfer, den Gründerinnen von Monster & Drama, sind alles andere als zurückhaltend. Die Kreationen des Designstudios erinnern an barocke Stilleben und werden auch auf Instagram dramatisch in Szene gesetzt. Die floralen Kunstwerke arrangiert das Duo auf Anfrage.

Instagram: @monsteranddrama

## Zen Floristik

Ikebana ist die japanische Kunst des Blumensteckens. Die gelernte Floristin Carmen Rothmayr bringt die Kunstform nach Zürich: In ihrem Atelier Zen Floristik veranstaltet sie Kurse und Workshops, in denen sie Teilnehmende in Ikebana-Techniken einführt und sie ihnen näherbringt. Vom Anfänger bis zur Fortgeschrittenen – für alle ist etwas im Angebot. Die Kunstwerke können anschliessend mit nach Hause genommen werden.

Obere Bühlstr. 3b, 8700 Küsnacht  
zen-floristik.ch



## Floral.tv

Ein wenig Achtziger, ein bisschen Pop und viel Farbe: Die Blumenarrangements von Jenni Tschugmell knallen. Für ihre Bouquets färbt die Stylistin auch mal Zweige orange oder Anthurien silbrig ein. Nicht nur für Fotoshootings oder Events, sondern auch für Privatpersonen arrangiert Tschugmell regelmässig Blumen: entweder auf Anfrage oder in wöchentlichen Drops, die sie auf Instagram ankündigt.

floral-tv.com  
Instagram: @floral.tv



## Tipps von Jenni Tschugmell

### Asymmetrie

Ich mag Sträuße und Gestecke, die asymmetrisch sind und nicht perfekt rund. Ich benutze immer zwei bis drei Blumenstiele, die höher sind und aus dem Gesteck ragen, sowie Blumen, die hängen.

### Kitsch

Ich mag bunt, etwas kitschig und dreamy mit einem Touch 80er-Jahre. Anthurium, auch Flamingoblume genannt, eignet sich zum Beispiel gut für diesen Stil.

### Vom Strauss zur Einzelblume

Anthurium hält sehr lange, deshalb: Verwelkte Blumen nach und nach aus dem Strauss nehmen – am Schluss die Anthurie einzeln in eine Vase stellen.

### Länger frisch

Das Wasser in der Vase etwa alle zwei Tage wechseln und die Stiele frisch anschneiden, so bleiben die Blumen länger frisch.

ZÜRITIPP no.09/10 2021 Fotos: Monster&Drama; Zen Floristik; Studio Végété/Aline Rüede; Cosmos Design / zvg



## Cosmos Design

Jessica Reust und Yvo Goette vom Zürcher Label Cosmos gelingt es mit ihren Installationen, normalen Hauspflanzen einen kunstvollen Touch zu verleihen. Die Kreationen, die in der Luft zu schweben scheinen, hängen an dünnen, kaum sichtbaren Drahtseilen. So fügen die baumelnden Pflanzen sich ideal in jeden Raum ein – Kunst an der Decke anstatt an den Wänden sozusagen.

Hohlstr. 400, 8048 Zürich  
cos-mos.ch

## Kaspar Blumen

Die Floristin Angela Kaspar stellt ihre Arrangements bereits an der «Blumen für die Kunst» im Aargauer Kunsthaus aus. Mit Kaspar Blumen kommt sie nun nach Zürich. Im Laden im Kreis 5 werden neben Kaspars kunstvollen Sträußen auch Keramik von der Zürcher Designerin Hanna Büker im Angebot sein – für Kaspar Blumen hat diese eigens eine Vasenkollektion entworfen.

Zollstr. 117, 8005 Zürich  
Instagram: @kaspar.blumen